



Ihre Ideen sind gefragt!

KÄRNTEN:MITTE HAT EIN ZIEL – DIE STÄRKUNG DES LÄNDLICHEN RAUMES

Die „Lokale Aktionsgruppe kärnten:mitte“ setzt sich aus den vier Regionalvereinen Norische Region, Hemmland, Kärntner Holzstraße – Region Nockberge und Glantal zusammen. Das Ziel ist, die Gebiete wirtschaftlich, sozial und kulturell zu stärken. Erstmals sind auch Vorhaben zwischen 2500 und 5700 Euro förderungsfähig.

Die LEADER-Region kärnten:mitte mit 31 Gemeinden und rund 95.000 Einwohnern (rund 17 Prozent der Kärntner Bevölkerung) liegt in der Mitte unseres Bundeslandes, erstreckt sich von der Saualpe über die Gurktaler Alpen bis hin zu den Nockbergen und umfasst den Bezirk St. Veit/Glan, Bezirk Feldkirchen und drei Gemeinden aus dem politischen Bezirk Klagenfurt Land (Magdalensberg, Maria Saal, Moosburg).

Die Region bietet den Menschen die Grundlage für eine enorme Lebensqualität. Kärnten:mitte hat ein Ziel: die wirtschaftliche, soziale und kulturelle Stärkung des ländlichen Raumes. In Mittelkärnten gibt es nämlich einen attraktiven Wohn- und Lebensraum. Wer Erholung sucht, findet sie in vielfältigen Landschaften und Naturschutzgebieten. Kreativität, getragen vom Zusammenhalt der Menschen, ist die langfristige Basis für die LEADER-Region kärnten:mitte. Für die kommenden Initiativen steht ein Budgetrahmen von rund 4,8 Millionen zur Verfügung. Auch Kleinprojekte können erstmals gefördert werden. Als Projektträger kommen jedoch

ausschließlich gemeinnützige Organisationen/NGOs oder eine Gruppe mit gemeinnützigen Ansinnen in Frage. Kultur-, Frauen-, Jugend- und Schulprojekte, weiters Pläne im gesamt- und überregionalen Wirkungsbereich, Impuls bzw. Pilotprojekte mit innovativem Charakter und glaubwürdiger Nachhaltigkeit sind förderungswürdig. Die Budgetuntergrenze beträgt 2500 Euro, höchstens sind 5700 Euro erlaubt. „Bei positiver Beurteilung beträgt die maximale Förderquote 80 Prozent“, erklärt Mag. Dr. Andreas Duller, Geschäftsführer LAG kärnten:mitte. Für die öffentliche Transparenz sorgt die Veröffentlichung auf der Homepage www.region-kaerntenmitte.at.

Wer eine Idee für ein LEADER-Projekt hat (Voraussetzung ist die Mitgliedschaft der Gemeinde innerhalb der LAG Regionalentwicklung kärnten:mitte) kann sich bei der LAG kärnten:mitte melden. Ein Beispiel von LEADER-Projekten der vergangenen EU-Programperiode im regionalen Stärkefeld Holz war u. a. die Schaffung von Holzklassen in der Holzschule Gnesau.

LOKALE ENTWICKLUNGSSTRATEGIEN 2014 - 2020

Kärnten:mitte ist zuletzt mit den Aktionsfeldern der Lokalen Entwicklungsstrategie 2014-2020 gestartet:

1. „Regionale Wertschöpfungsketten“ umfasst die Bereiche Erneuerbare Energie und Energieeffizienz sowie den Rohstoff Holz.
2. „Natürliche Ressourcen und kulturelles Erbe“: Beschäftigt sich mit dem Kultur- und Naturerbe.
3. „Gemeinwohl“: Hier werden künftig sämtliche Generationen (Jugend bis zum Pensionisten, Frauen und Männer) in Projekten angesprochen.
4. „Lebenslanges Lernen“: Durch Weiterbildung sollen Arbeitsplätze gesichert und geschaffen werden, damit Betriebe im Wettbewerb bestehen können. Hauptaugenmerk wird dabei auf die Bildung gelegt.

INFORMATIONEN:

Regionalentwicklung kärnten:mitte
Hauptplatz 23, 9300 St. Veit
Tel.: +43 4212 45 607
office@kaernten-mitte.at

INFOTAGE in Feldkirchen:

Am ersten Donnerstag (jeweils von 9 bis 12 Uhr) im Monat ist das Team der LAG kärnten:mitte im Gemeindeamt der Stadtgemeinde Feldkirchen anzutreffen.

www.region-kaerntenmitte.at